

A close-up photograph of a vibrant green leaf with intricate vein patterns, covered in numerous small, glistening water droplets. A single, larger droplet is captured in mid-fall from the tip of the leaf, creating a sense of freshness and natural purity.

# Nachhaltigkeitsbericht 2015



**AKF Tec** GmbH



# Inhalt

Vorwort	4
Unternehmensdaten	7
Leistungsübersicht	8
Standards / Initiativen	11
Nachhaltigkeit in der Wertschöpfungskette	13
Öko-Eziente Fabrikation	14
Energieverbrauch	15
Emissionen	16
Recycling / Abfall	17
Verantwortungsbewusster Arbeitgeber	19
Gesellschaftliche Verantwortung	21
Stakeholder	22
Wesentlichkeitsanalyse	23
Anhang:	
GRI G4 Index	25
Code of Conduct	33

## **Der Nachhaltigkeitsbericht der Schilderfabrikation**

**AKF-Tec GmbH (ehem. Erwin Häbel GmbH)  
orientiert sich an den  
Leitlinien der Global  
Reporting Initiative GRI/G4  
(im Kern übereinstimmend)**

**Zeitraum Kalenderjahr 2015**

**Eine Entsprechungserklärung  
nach dem Deutschen  
Nachhaltigkeits Kodex liegt vor**



Deutscher  
NACHHALTIGKEITS  
Kodex  
Berichtsjahr **2015**

# Vorwort

G4-1 / -2

Warum legen wir als kleines Familien-Unternehmen, mit weniger als ein Dutzend Mitarbeiter, einen Nachhaltigkeitsbericht vor? Zum einen fühlen wir uns in der Verantwortung Nachhaltigkeit in unseren geschäftlichen Bemühungen zu verankern und ein Bericht gibt uns eine Möglichkeit unsere Corporate Social Responsibility CSR Aktivitäten auf den Prüfstand zu stellen. Zum anderen geben wir unseren Kunden einen Beleg für eine „saubere Lieferkette“.

Dass wir nicht nur von Nachhaltigkeit reden, sondern offen darlegen, sehen wir als eine Verpflichtung gegenüber unseren Stakeholder. Wir sind bemüht, ein verantwortungsvolles Unternehmensbild, mit Taten und Daten zu belegen.

Wir führen unseren Familienbetrieb seit 60 Jahren in der nun dritten Generation. Wir sehen uns in der Tradition, höchste Qualität und Zuverlässigkeit bei der Fabrikation von Industrieschildern zu garantieren. Seit 2008 wurden wir mit dem Qualitätssicherungssystem ISO 9001 zertifiziert.

Ab dem 1. Mai 2020 hat die AKF-Tec GmbH die Fa. Erwin Häbel GmbH übernommen.

Zu unserem Leistungsprofil zählen Typenschilder, Industriegravuren, Frontplatten, Frästeile aus Aluminium, und das Bearbeiten von Kühlkörpern nach kundenspezifischen Angaben

Neuste Technik zum Beschriften mit Digital-Farbdruckanlagen und Fräsen sowie Gravieren mit Laser-Maschinen kommen bei uns zum Einsatz. Dadurch sind wir in der Lage flexibel und zient zu arbeiten. Moderne Technologien führen zu einer optimierten Nutzung von Rohstoffen, wie Aluminium und reduzieren den Verbrauch an Betriebsmittel.

Unser neues Fertigungsgebäude, mit einer 500 Quadratmeter / 60 KWh Photovoltaikanlage und einer intelligenten Anlagensteuerung, verbessern deutlich unsere Öko-Bilanz.

Wir sind dem Standort im ländlichen Raum des Westerwaldes treu geblieben und planen keine Erweiterung oder Verlagerung in ein anderes Gebiet. Mitarbeiter kommen aus der Region und wir bevorzugen weitestgehend Lieferanten aus der Nähe. Wir fühlen uns der kommunalen Gesellschaft verpflichtet und unterstützen wie auch fördern soziale Aktivitäten.

Um den Erfolg für die Zukunft zu sichern gehört eine kontinuierliche Innovation sowie eine verantwortungsvolle Unternehmensführung.

Seit vielen Jahren sind wir Teil eines globaler Marktes als Zulieferer für internationalen Kunden. Dieser Entwicklung stehen wir sehr positiv gegenüber und sehen darin mehr Nutzen als Risiken.

Die ökologische und soziale Ziele stehen nicht im Widerspruch mit den wirtschaftlichen sondern es ergeben sich Chancen durch höhere Ezienz und Kosteneinsparung, sowie eine Akzeptanz der Bemühungen und Steigerung der Kundenzufriedenheit. Alle Punkte gemeinsam führen zu einer deutlichen Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit.

Wir sind überzeugt, dass nur im Einklang von Ökonomie und Ökologie sowie sozialer Kompetenz die eigentlichen Herausforderungen unserer Zeit zu meistern sind.

Dieser Nachhaltigkeitsbericht zeigt Ihnen unsere derzeitigen Bemühungen.



Matthias Bohn  
Geschäftsführer

Jonathan Bohn  
Techn. Leiter



The logo for AKF Tec GmbH is positioned in the upper left corner. It features a stylized 'A' composed of two slanted parallel lines, one red and one black. To the right of this symbol, the letters 'KF' are in black, 'Tec' is in red, and 'GmbH' is in a smaller black font stacked vertically to the right.

**AKF Tec** GmbH

The background of the entire page is a photograph of a vast, rolling green landscape under a bright blue sky filled with fluffy white clouds. The hills are covered in lush green grass, and the perspective is from a low angle, looking across the fields towards the horizon.

**Wir sind mit der  
Natur verbunden**

## Unternehmensdaten

G4-3 /-10

### **AKF-Tec GmbH Aluminium-Kunststoff-Frästechnik und Schilderfabrik**

Sitz des Unternehmens:  
Am weißen Stein 8  
57648 Unnau / Westerwald

Beschäftigte: 9 Vollzeit + 1 Teilzeit  
Frauenanteil: 30%

**Matthias Bohn**  
Geschäftsführender Gesellschafter

#### **Leistungsumfang:**

Typen-/Bezeichnungsschilder aller Art,  
Laserbeschriftung von Edelstahl,  
Leuchtschaltbilder, Frontplatten mit  
Alu-Digitaldruck sowie die  
Aluminiumbearbeitung.

#### **Kundenstruktur:**

Wir sind Zulieferer für Elektronik-,  
Anlagen- und Maschinenbau.  
Die meisten unserer Kunden sind  
international tätige Unternehmen mit  
Sitz in der EU.



# Leistungsübersicht

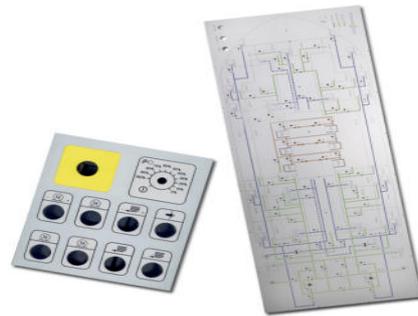
## G4-12

**Frontplatten** sind eine robuste und bewährte Alternative zu Touchpads oder Folientastaturen für den Maschinen- und Anlagenbau suchen. Je nach Anwendungsbereich lassen sich die Frontplatten/Schalttafeln aus unterschiedlichsten Materialien fertigen, beispielsweise aus PVC, Edelstahl oder Aluminium. Für den individuellen Beschriftungswunsch kann unter den Verfahren Druck, Laser oder Gravur gewählt werden.



**Warn- und Signalschilder** kennt jeder aus dem täglichen Leben. Man benötigt sie überall, wo vor gefährlichen Situationen gewarnt oder auf wichtige Informationen aufmerksam gemacht werden muss z. B. Warnschilder, Hinweisschilder, Wegweiser, Verbotsschilder für den Zweck. Es gibt eine Vielzahl unterschiedlicher Einsatzmöglichkeiten von Warn- und Signalschilder sowie eine Auswahl von Materialien wie z.B. Resopal, PVC, Plexiglas, Aluminium, Messing oder Edelstahl.

**Schalttafeln** sind in der Regel Teil einer elektrischen Installation in der Elektrotechnik oder im Maschinen- bzw. Anlagenbau. Sie stellt Schaltelemente der Steuerung visuell da. Wir fertigen anschauliche Schalttafeln und -Bilder nach Ihren Vorgaben – schnell und präzise.



**Baugruppenträger** sind Gehäuse, die für industrielle, wissenschaftliche und kommerzielle Anwendungen eingesetzt werden, z.B. als Racks in der IT. Die Baugruppenträger entsprechen üblicherweise der 19“-Bauweise, wobei der Aufbau in deutschen und internationalen Normen festgelegt ist (IEC, ANSI/EIA und IEEE). Wir fertigen die Front- und Rückwände von elektronischen Standard-Baugruppenträgern in Aluminium oder Kunststoff an.



# Leistungsübersicht

## G4-12

Die verschiedenen Fertigungsverfahren basieren auf die jeweiligen Anforderungen und Einsatzbereiche. Wir bieten eine breite Palette an Verfahrensweisen an. Die Bearbeitung der Platten und Schilder erfolgt mittels fräsen, sägen, schneiden, stanzen oder lasern. Mit der hochmodernen Ausstattung von Spezialmaschinen können besonders feine Arbeiten ausgeführt werden, die höchste Präzision liefern.

Die klassische **Gravur** wird mit Hilfe eines Fräasers durchgeführt. Dabei wird die Oberfläche mechanisch abgetragen. Diese Methode ist besonders geeignet zum Markieren, Beschriften oder Schneiden von Kunststoffen, Resopal, Acrylglas, Aluminium und vielen Metallen.



**Laserbeschriftung** wird immer stärker gefragt. Da jedes Material unterschiedlich auf die Laserbearbeitung reagiert, kommen verschiedene Laserarten zum Einsatz.

Die neueste Entwicklung im Bereich Beschriftung ist der **fotorealistische Digitaldruck** auf PVC und Aluminium im Auf- und Eloxal-Unterdruck. Gegenüber dem weitverbreiteten Siebdruck ragt der Digitaldruck, ähnlich der Laserbeschriftung, durch seine hohe Flexibilität und hervorragenden Qualität deutlich heraus.

**Zerspanen** ist eine mechanische Bearbeitungen bei der Material in die gewünschte Form gebracht wird. Dies geschieht in der Regel dadurch, dass überflüssiges Material in Form von Spänen abgetragen wird. Wir verwenden dazu die Methoden Fräsen, Bohren, Sägen und Schleifen. Zu unserem Maschinensortiment gehören auch konventionelle Fräsmaschinen. Spezialisiert sind wir insbesondere im Bereich der Aluminium-Zerspanungs-Technik. Mit CNC-gesteuerten Hochleistungs-Fräsmaschinen fertigen wir Präzisionsteile nach individuellen Anforderungen.





# Werteorientiertes Handeln



## Standards / Initiativen

### G4-15

Wir beachten die folgenden Standards und Richtlinien:

Qualitätsmanagementsystems  
**ISO 9001** zertifiziert seit 2008 bis 2015

**CFSI** Conflict-Free Sourcing Initiative

**REACH** Europäische  
Chemikalienverordnung

**RoHS** Richtlinien zur Vermeidung von  
gefährlicher Stoffe in Elektro- und  
Elektronikgeräten.

Wir achten bei unsern Lieferanten auf  
deren Standard-Verpflichtungen.

Der Transport zur Anlieferung und des  
Versandes ist ein wichtiges Aktionsfeld in  
unserem Nachhaltigkeitsmanagement.  
In der Logistik sehen wir ein großes  
Potenzial zur Verringerung der  
Umweltbelastung.

Beim Transport arbeitet wir mit  
Logistikpartnern zusammen, die eine  
moderne energieeffiziente Fahrzeugflotte  
einsetzen, nach Umweltstandards  
arbeiten und ihre Nachhaltigkeit  
ausweisen.



# Stakeholder

G4-24 / -27

Zur Nachhaltigkeitsberichterstattung findet ein jährlicher Dialog mit den relevanten Stakeholder statt. Zu denen gehören Mitarbeiter und deren Familien, Kunden, Lieferanten, Verbände, Kommune und Öffentlichkeit.

Wir bewerten sorgfältig die Auswirkungen unseres Handelns und der Produkte auf die unterschiedlichen Interessensgruppen.

Der Stakeholder Dialog auf Basis einer Befragung trägt dazu bei, die Erwartungen und Anforderungen der Stakeholder zu ermitteln.

Die verschiedenen Interessensgruppen wurden in einer Geschäftsführung mit einigen der Stakeholder auf ihre Themenbereiche analysiert, um sie gezielter mit den relevanten Informationen zu adressieren.

## **Kunden/Lieferanten Interessen:**

Das Hauptinteresse bezieht sich auf die „saubere Lieferkette“ um sicher zu gehen, dass vor- und nach gelagerte Unternehmen Verantwortung für Nachhaltigkeit im Prozess der Wertschöpfung übernehmen.

Zertifizierung zur Qualität und Nachhaltigkeit werden erwartet.

Reduzierung von Verpackungsmaterial zur Reduzierung von Abfall und Verwendung von recyclingfähigen Materialien.

Zuverlässig und fairer Anbieter sowie respektvoller Umgang mit allen Marktteilnehmern.

## **Mitarbeiter Interessen:**

Verlässlicher Arbeitgeber, sicherer Arbeitsplatz, gute Entlohnung, gesundes Arbeitsumfeld, positive Reputation/Image des Unternehmens.

## **Öffentlichkeit Interessen:**

Guter Arbeitgeber, erfolgreiches Unternehmen (Steuereinkünfte), keine Umweltbelastung / Emissionen, positives Erscheinungsbild des Firmengeländes, Beachtung aller Regeln und Vorgaben, aktives Engagement bei der Unterstützung von lokalen Vereinen und Organisationen.

# Wesentlichkeitsanalyse

G4-19 / -22

Die Wesentlichkeitsmatrix zeigt, die für die Stakeholder wichtigsten und in ihrer Auswirkung auf Nachhaltigkeit bedeutendsten Bereiche.

Daneben sehen wir Prioritäten und Einsparungspotential in den folgenden Aktivitäten:

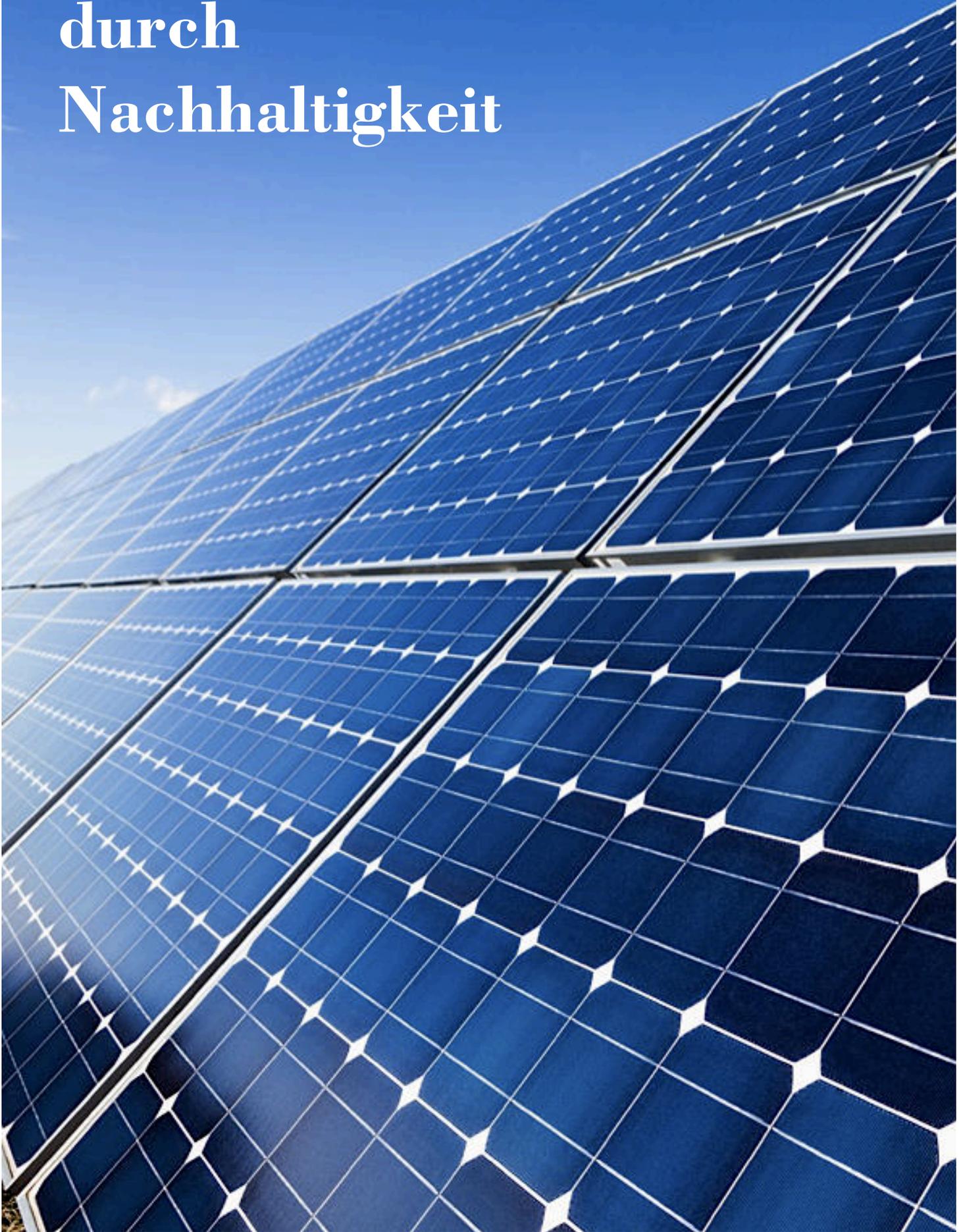
Die Optimierung der Energieeffizienz durch Verringerung des Stromverbrauch und Verbesserung des Gebäude-Managements (Heizung, Isolation, Geräuschkämmung). Abfallvermeidung und Recycling, Verstärkter Einsatz von wieder verwendbaren Materialien.

Verarbeitungs- und Betriebsstoffe werden verstärkt auf ihre Verträglichkeit mit der Umwelt überprüft und danach ausgewählt.

Unser Leistungsangebot ist mit hohem Versandaufkommen verbunden und jeder eingesparte Transport bedeutet weniger Zeitaufwand, Kosten und CO<sub>2</sub>-Ausstoß. Das gilt auch für die Betriebsfahrten mit den Autos.



# Wertsteigerung durch Nachhaltigkeit



# Nachhaltigkeit in der Wertschöpfungskette



## G4-EC

Wir sehen den Klimawandel und die Verknappung von Ressourcen zu den großen Herausforderungen, denen wir mit bewusstem Nachhaltigkeitsmanagement begegnen. Dazu analysieren wir kontinuierlich unsere Wertschöpfungs- und Lieferkette in den Bereichen: Beschaffung, Entwicklung, Produktion, Auftragsabwicklung, Logistik und Transport sowie Vertrieb und Marketing. Wir legen großen Wert bei unsern Lieferanten auf die Einhaltung des „Code of Conduct“ mit der Verpflichten die Menschenrechte einzuhalten und sich gegen Zwangs- und Kinderarbeit auszusprechen sowie Korruption zu verhindern.

Daneben werden soziale Aspekte, wie Wahrung von Arbeitnehmerrechten, ein konsequenter Arbeitsschutz berücksichtigt.

Unsere Lieferkette besteht aus Bezugsquellen von Rohstoffen, Komponenten, Energie, und Dienstleistungen in der Weiterverarbeitung und Veredlung unserer Produkte. Wir wählen Lieferanten mit einem hohen Anteil an erneuerbaren Energiequellen. Bei unseren Rohstoieferanten achten wir auf das Recycling von Materialien. Recycling von Metallen, besonders Aluminium, ist ökologisch vorteilhaft, da dadurch ein geringerer Natur- und Energieverbrauch entsteht.

Zu den Maschinen und Anlagen stehen Gesundheit und Sicherheit der Mitarbeiter in der Fabrikation im Vordergrund. Die Umweltverträglichkeit von Material und Maschinen sowie alle Schritte im Herstellungsprozesses werden kontrolliert.

Der Transport bei Anlieferung von Rohstoffen und Komponenten sowie die Versendung unserer Produkte an die Kunden werden auf die geringst mögliche Frequenz überprüft, um die Anzahl der Transporte zu minimieren. Verpackungen bestehen fast ausschließlich aus recycelten oder wieder verwendbaren Materialien.

Wir beziehen alle unsere Roh- und Betriebsstoffe sowie Maschinen von Unternehmen mit Sitz in der EU und vergewissern uns über deren Nachhaltigkeitsmanagement zur Gewissheit über eine „Saubere Lieferkette“.

# Öko- Effiziente Fabrikation

## G4-EN

Zur Produktivitätssteigerung gehört eine kontinuierliche Optimierung der Ressourceneffizienz. Dabei spielt die Verringerung von Energie- und Materialeinsatz eine große Rolle. Die kontinuierliche Reduzierung des Ressourceneinsatzes bringt neben dem Umweltnutzen auch eine Reduzierung der Kosten mit sich.

Ziel ist eine Verringerung von Rohstoffen und der Einsatz von umweltfreundlichen Materialien sowie die Steigerung des Bezugs von lokalen Lieferanten reduziert die Abhängigkeit von energieintensiven Importen.

Die wesentlichen Fabrikationsschritte umfassen Gravieren, Fräsen, Sägen und Zerspanen. Dazu gehört die Einrichtung der CNC-Maschinen und anschließende Weiterverarbeitung zu fertigen Produkten.

Auf eine effiziente Nutzung der Rohstoffe wird bei der Arbeitsplanung und Durchführung geachtet und auch kontrolliert.

Unser Ziel ist es, den CO<sub>2</sub>-Fußabdruck zu reduzieren, durch weniger Rohstoffe und Energie, sowie geringerer Ausstoß von Emissionen und Vermeidung von Abfällen. Die Emissionen wurden in den letzten Jahren kontinuierlich gesenkt durch Einsatz von effizienteren Maschinen und Verwendung von neuen Materialien.



# Energieverbrauch

## G4-EN1 /-8

Der Stromverbrauch wird maßgeblich von den Maschinen verursacht. Die Beleuchtung ist energiesparend mit Leuchtstoffröhren und LED-Lampen.

Die eigene Energieerzeugung durch Photovoltaikanlagen auf dem Firmendach mit 500 qm und 60 kWh produziert im Jahr 46250 kWh Strom. Der Stromverbrauch lag bei 78845 kWh. Damit liefert die eigene Stromerzeugung ca. 60% des Bedarfs.

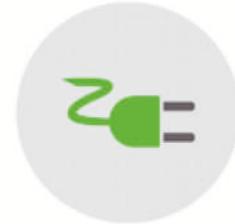
Ein Einsatz von Wasser findet in der Fabrikation nicht statt. Wasser wird lediglich im Sanitärbereich, zur Bodenreinigung und in den Kaffeeküchen verbraucht und beträgt 145 qbm. Abwasser entsteht auch nur bei dieser Verwendung. In der Fertigung werden keinerlei Stoffe in das Abwasser geleitet.

Zur Kühlung bei Fräsungen wird Bio-Ethanol verwendet, das sich beim Einsatz verflüchtigt. Der Verbrauch beträgt 2400 Liter.

Schmierstoffe, Lacke und Lösungsmittel werden nur in ganz geringen Mengen von wenigen Litern eingesetzt.

An Kraftstoffen für die Fahrzeuge werden ca. 6000 Liter Benzin bzw. Diesel verbraucht.

**Hier konnten in den letzten Jahren Einsparungen erzielt werden.**



# Emissionen

## G4-EN18

### CO2 Fußabdruck

Strom: 80.000 kWh - 48.000 kg CO2

Heizöl: 8.000 l - 20.800 kg CO2

Benzin: 20.000 l - 48.000 kg CO2

Ethanol: 2.400 l - 2.160 kg CO2

**Total Emission: 119 Tonnen CO2**

Unsere Fabrikation stößt keine gefährlichen Stoffe aus. **G4-PR1**

Einzelne Fertigungsstufen wie die Oberflächenbehandlung durch Beschichten und Eloxieren sind zu Kooperationsunternehmen ausgelagert. Dort gelten die gleichen Standards für den Umweltschutz und der Mitarbeiter.

Alle Mitarbeiter sind geschult und sensibilisiert auf effiziente Nutzung von Energie und Beachtung des Umweltschutzes

Gefahrenstoffe kommen nicht zum Einsatz, es wird aber kontinuierlich auf den vorsichtige Umgang mit Maschinen und Materialien aufmerksam gemacht.



# Recycling / Abfall

G4-EN22 /-32

Metallverschnitte und Spanmaterial werden getrennt nach Art gesammelt und einem Recycling zugeführt.

Zur Motivation der Mitarbeiter die Späne sorgfältig zu sammeln fließen die Erlöse für die Wiederverwendung der Metalle in eine Mitarbeiterkasse.



Recycling durch Trennung von Materialien und Verwendung von recycelten Verpackungsmaterialien steht seit vielen Jahren im Vordergrund unserer Bemühungen.



Angeliefertes Versandmaterial wie Luftpolster und Kartons werden zum großen Teil wiederverwendet in den eigenen Versandpaketen.

Kunststoffverpackung kommen nur im ganz geringen Maße zum Einsatz, generell werden recyceltes Papier, Wellpappe und Kartons verwendet.



Büromaterial wie Toner, Kopierpapier etc. wird sehr wenig verbraucht. Die elektronische Speicherung hat bei uns Vorrang.

Abfall wird getrennt und in jeweils nur einem Behälter mit 240 Liter von den kommunalen Abfallunternehmen entsorgt.



Das gesamte Abfallaufkommen entspricht einem normalen Familienhaushalt das gilt auch für den geringen Wasserverbrauch..

# Der Gesellschaft und der Umwelt verpflichtet



## Umwelt??

### Verantwortung??

#### G4-EN13

Neben den Anstrengungen zur Minimierung des Ressourcenverbrauchs und der Abfallvermeidung versuchen wir einen Beitrag zum Naturerhalt zu liefern.

Unser Firmengelände grenzt an ein Feuchtgebiet das es zu schützen gilt. Die von uns angrenzende unbebaute Fläche wurde der Landschaft angepasst und mit einem kleinen Teich versehen. So dient der Bereich der lokalen Fauna und wird auch von den Mitarbeitern zur Entspannung in den Pausen genutzt.

Wir legen Wert darauf das sich unser Firmengelände den örtlichen Gegebenheiten anpasst und ein positives Erscheinungsbild liefert.

## Gesellschaftliche??

### Verantwortung??

#### G4-SO

Durch soziale Verantwortung wollen wir die gesellschaftliche Akzeptanz des Unternehmens erhöhen und ein wertvoller Partner für die Öffentlichkeit und das lokale Umfeld zu sein.

Unseren wirtschaftlichen Erfolg geben wir durch ein soziales Engagement, mittels Spenden an lokale gemeinnützige Organisationen und persönlichen Einsatz und Erfahrung, an die Gesellschaft weiter.

Spenden gingen an „Kinder auf der Krebsstation“ und Roten Kreuz sowie Unterstützungen der Kreuzberger Lebenshilfe und der Blindenwerkstätte

Wir nehmen keinen Einfluss auf die Politik und zahlen keinerlei Gelder an politische Parteien.

# Respekt und Vertrauen



# Verantwortungsbewusster Arbeitgeber

## G4-LA

Wirtschaftlicher Erfolg ist Grundlage unseres unternehmerischen Denkens. Es geht uns aber nicht um kurzfristige Gewinnsteigerung sondern den langfristigen Erfolg des Unternehmens. Das verlangt Kontinuität und Sicherheit im Umgang mit allen Marktbeteiligten auch in wirtschaftlich schwierigen Zeiten.

Als Unternehmen, das auch einen Wachstumskurs verfolgt, gehört auch der Beitrag von gesellschaftlicher Verantwortung, ganz besonders gegenüber unseren Mitarbeitern. Wir sind ein verlässlicher und attraktiver Arbeitgeber und bietet unseren Mitarbeitern ein hohes Maß an Arbeitsplatzsicherheit sowie Gesundheitsschutz.

Gleichberechtigung der Mitarbeiter, eine durchlässige Unternehmensstruktur für Chancengleichheit und flexible Arbeitsmodelle gehören zu den Unternehmenswerten. Wir fördern eine Unternehmenskultur, in der Mitarbeiter unabhängig von ihrer Herkunft, dem Alter oder Geschlecht die gleiche Wertschätzung erfahren und ihr persönliches Potenzial voll entfalten können. Im Rahmen unserer Möglichkeiten als kleines Familien-Unternehmen bieten wir den Mitarbeitern Perspektiven zur Lebens- und Karriereplanung.

Wir verstärken unser Engagement in Aus- und Weiterbildung, um dem Fachkräftemangel und dem demographischen Wandel zu begegnen. Alle Mitarbeiter ob Arbeiter oder leitende Angestellte werden auf das Erreichen ihrer Zielvereinbarungen und auch auf Hinblick des Beitrags zur Ressourcenreduzierung bewertet. Zielvereinbarungen werden in regelmäßigen Mitarbeitergesprächen festgelegt.

Die Einflüsse des demographischen Wandels sind auch in unserer Mitarbeiterstruktur spürbar, das Durchschnittsalter liegt knapp unter 50 Jahren, mit einer durchschnittlichen Betriebszugehörigkeit von 20 Jahren. Wir sehen in unseren älteren Mitarbeitern ein hohes Potential zum Weitergeben von Erfahrungen.

Die Fluktuationsrate ist sehr gering. Der Frauenanteil beträgt 30%. Wir haben keine befristeten Arbeitsverträge. Es gab 2015 keine Neueinstellungen und auch keinen Abgang von Mitarbeitern.

Der Ausfall durch Krankheit beträgt nur 1,1% der gesamten Arbeitszeit. Allen Mitarbeitern wird vom Unternehmen in eine Direkt-Altersversicherung eingezahlt, zur individuellen Verfügung. Die Vergütung liegt über den Tarifabschlüssen.

Eine flexible Arbeitszeit wird weitgehend angeboten zur Vereinbarung von Familie und Beruf.

A bright sun is positioned in the upper right quadrant of the image, casting a strong glow and creating a lens flare effect. The sky is a deep, clear blue, punctuated by numerous white, fluffy clouds of varying sizes and densities. The clouds are scattered across the frame, with some appearing more prominent and closer to the viewer than others. The overall scene is bright and clear, suggesting a sunny day.

**Die Erde ist uns  
nur geliehen**

# GRI G4 Index Allgemein

## Ref.: Allgemeine Standardangaben

### Strategie und Analysen

G4-1 Erklärung des höchsten Entscheidungsträgers der Organisation Vorwort Nachhaltigkeitsbericht

G4-2 Beschreibung der wichtigsten Auswirkungen, Risiken und Chancen Vorwort Nachhaltigkeitsbericht

### Organisationsprofil

G4-3 Name der Organisation

**AKF-Tec GmbH**

G4-4 Wichtigste Marken, Produkte und Dienstleistungen

Schilderfabrikation: Typenschilder aller Art, Laserbeschriftung von Edelstahl, Leuchtschaltbilder, Frontplatten mit Alu-Digitaldruck sowie die Aluminiumbearbeitung

G4-5 Hauptsitz der Organisation

57648 Unnau, Am weissen Stein 8

G4-6 Länder der Geschäftstätigkeit

Deutschland

G4-7 Eigentumsverhältnisse und Rechtsform

Gesellschaft mit beschränkter Haftung GmbH  
**Geschäftsführung Matthias Bohn**

G4-8 Belieferte Märkte (Länder, Märkte, Kundenstruktur)

Wir sind Zulieferer für Elektronik-, Anlagen- und Maschinenbau-Unternehmen im In- und Ausland. Die meisten unserer Kunden sind international agierende Unternehmen mit Sitz in der EU.

G4-9 Größe der Organisation (Beschäftigte, Umsatz) Beschäftigte 10, Umsatz 1 Mio. Euro,

G4-10 Gesamtzahl der Beschäftigten nach Art

7 Vollzeitarbeiter (6m+1w), 3 Teilzeitmitarbeiter (w)  
Management (1m)

G4-11 Prozentsatz aller Arbeitnehmer, die unter Kollektivvereinbarungen fallen (Tarifverträge mit Gewerkschaften)

0% Arbeitszeit und Vergütung richten sich aber nach den Tarifabschlüssen

G4-12 Beschreibung der Lieferkette der Organisation

Für die Fertigung von Frontplatten und Typenschilder sowie bei der Metallverarbeitung durch Fräsung und Zerspanung werden Aluminium- oder Stahlplatten von Großhändlern aus dem Bundesgebiet bezogen. Baugruppenträger werden von den Kunden angeliefert und bearbeitet.

# GRI G4 Index Allgemein

G4-13	Veränderungen während des Berichtszeitraums bezüglich der Größe, Struktur und den Eigentumsverhältnissen der Organisation oder ihrer Lieferkette	Keine wichtigen Veränderungen
G4-14	Erklärung der Berücksichtigung des Vorsorgeprinzips (Risikomanagement)	Umweltverträglichkeit in unseren Prozessen und der Produkten sind fester Bestandteil der Unternehmenspolitik.
G4-15	Chartas, Prinzipien oder andere Initiativen, die befürwortet oder unterstützt werden	Qualitätsmanagementsystems ISO 9001 zertifiziert seit 2008, Conflict-Free Sourcing Initiative CFSI, RoHS Richtlinien, REACH Europäische Chemikalienverordnung
G4-16	Liste der Mitgliedschaften in Verbänden	IHK

## Ermittelte wesentliche Aspekte und Grenzen

G4-17	Liste aller Unternehmen, die im konsolidierten Jahresabschluss oder in gleichwertigen Dokumenten aufgeführt sind	Keine weiteren Unternehmen
G4-18	Verfahren zur Festlegung der Berichtsinhalte	Siehe Wesentlichkeitsanalyse im Nachhaltigkeitsbericht
G4-19	Auflistung der "Wesentlichen" Aspekte	Siehe Wesentlichkeitsanalyse im Nachhaltigkeitsbericht
G4-20	Abgrenzung der wesentlichen Aspekte innerhalb der Organisation	Siehe Wesentlichkeitsanalyse im Nachhaltigkeitsbericht
G4-21	Wesentlichen Aspekte außerhalb der Organisation	Siehe Wesentlichkeitsanalyse im Nachhaltigkeitsbericht
G4-22	Auswirkungen von und Gründe für Neuformulierungen von Informationen aus früheren Berichten	Keine Neuformulierung
G4-23	Wichtige Änderungen im Umfang und in den Grenzen der Aspekte im Vergleich zu früheren Berichtszeiträumen	Keine wichtigen Änderungen

## Einbinden von Stakeholder

G4-24	Liste eingebundener Stakeholdergruppen	Siehe Wesentlichkeitsanalyse im Nachhaltigkeitsbericht
G4-25	Grundlage für die Ermittlung und Auswahl der eingebundenen Stakeholder	Siehe Wesentlichkeitsanalyse im Nachhaltigkeitsbericht
G4-26	Ansatz zur Einbindung von Stakeholdern, Häufigkeit und Art	Siehe Wesentlichkeitsanalyse im Nachhaltigkeitsbericht
G4-27	Wichtigste Themen und Anliegen von Stakeholdern sowie Reaktionen	Siehe Wesentlichkeitsanalyse im Nachhaltigkeitsbericht

# GRI G4 Index Allgemein

## Berichtsprofil

G4-28	Berichtszeitraum	Kalenderjahr 2015
G4-29	Datum des jüngsten vorhergehenden Berichts	Kein vorhergehender Bericht
G4-30	Berichtszyklus	zweijährlich
G4-31	Ansprechpartner für Fragen zum Bericht	Geschäftsführung
G4-32	Gewählte „In Übereinstimmung“-Option, GRI-Index und Referenz zum externen Prüfungsbericht	In Übereinstimmung - Kern
G4-33	Bestätigung der externen Prüfung des Berichts	Brandneu Communications GmbH Wiesbaden

## Unternehmensführung und -Werte

G4-34	Führungsstruktur der Organisation	siehe Nachhaltigkeitsbericht
G4-35-55	Details zum Kontrollrat und Vollmachten	Kontrolle liegt bei der Geschäftsführung
G4-56	Werte, Grundsätze sowie Verhaltensstandards und -Normen der Organisation (Code of Conduct)	siehe Code of Conduct
G4-57	Verfahren, zu ethischem und gesetzeskonformem Verhalten	siehe Code of Conduct
G4-58	Verfahren für die Meldung von Bedenken in Bezug auf ethisch nicht vertretbares oder rechtswidriges Verhalten	siehe Code of Conduct

# GRI G4 Index Spezifisch

<b>Ref.:</b>	<b>Spezifische Standardangaben</b>	
	Managementansätze - Disclosure on Management Approach DMA	
<b>DMA-EC</b>	<b>Managementansatz Ökonomie - Wirtschaftliche Leistungsindikatoren EC</b>	
G4-EC1	Direkt erwirtschafteter und verteilter wirtschaftlicher Wert (Umsatz)	1 Mio. Euro
G4-EC2	Durch den Klimawandel bedingte finanzielle Folgen und andere Risiken und Chancen	Keine unmittelbar erkennbare besondere Gefährdungen. Einflüsse wie Umwelt- und Naturkatastrophen, politische Unruhen oder Veränderungen sind für uns nicht kalkulierbar.
G4-EC3	Deckung der Verpflichtungen der Organisation aus dem leistungsorientierten Pensionsplan	Betriebliche Altersversorgung über Direktversicherung bei der Allianz Versicherung AG
G4-EC4	Finanzielle Unterstützung vonseiten der Regierung	keine
G4-EC9	Anteil an Ausgaben für lokale Lieferanten	30 % des Einkaufsvolumen
<b>DMA-EN</b>	<b>Managementansatz Ökologie - Umwelt Leistungsindikatoren EN</b>	
G4-EN1	Eingesetzte Materialien nach Gewicht und Volumen	12,5 Tonnen Metalle hauptsächlich Aluminium
G4-EN2	Anteil von Recyclingmaterial am Gesamtmaterialeinsatz	85%, Metalle und Verpackungen werden zu 100% recycle
G4-EN3	Energieverbrauch aufgeschlüsselt nach Primärenergiequelle (Öl, Gas...)	Strom: 80.000 kWh Heizöl: 8.000 l Benzin: 20.000 l ca. 6000 l in 2020 Ethanol: 2.400 l
G4-EN6	Verringerung des Energieverbrauchs (Einsparungen)	Jährliche Einsparungen von 5%
G4-EN7	Senkung des Energiebedarfs für Produkte und Dienstleistungen	Einsatz von modernsten CNC Maschinen die weniger Energie und Betriebsmittel benötigen
G4-EN8	Gesamtwasserentnahme nach Quelle	145 cbm - Wasser wird nur für die Küche und den Sanitärbereich benötigt. Kein Wassereinsatz in der Fabrikation.
G4-EN13	Geschützte oder renaturierte Lebensräume	Das Firmengelände liegt in einem Industriegebiet

## GRI G4 Index Spezifisch

<b>G4-EN18</b>	Intensität der THG-Emissionen	<p>Strom: 80.000 kWh = 48.000 kg CO<sub>2</sub></p> <p>Heizöl: 8.000 l = 20.800 kg CO<sub>2</sub></p> <p>Benzin: 20.000 l = 48.000 kg CO<sub>2</sub></p> <p>Ethanol: 2.400 l = 2160 kg CO<sub>2</sub></p> <p><b>Total CO<sub>2</sub> Emission: 119 Tonnen CO<sub>2</sub></b></p>
<b>G4-EN19</b>	Reduktion der THG-Emissionen	<p>Unser Ziel ist es, den CO<sub>2</sub>-Fußabdruck zu reduzieren, durch weniger Rohstoffe und Energie, sowie geringerer Ausstoß von Emissionen und Vermeidung von Abfällen. Die Emissionen wurden in den letzten Jahren kontinuierlich gesenkt durch Einsatz von effizienteren Maschinen und Verwendung von neuen Materialien.</p>
<b>G4-EN22</b>	Gesamte Abwassereinleitung nach Art und Einleitungsort	<p>Nur Abwasser aus Küche und Sanitärbereich, Keine Einleitung aus der Fabrikation.</p>
<b>G4-EN23</b>	Gesamtgewicht des Abfalls nach Art und Entsorgungsmethode	<p>240 Liter Tonnen für Restmüll, Papier und Recycling</p>
<b>G4-EN28</b>	Prozentsatz der zurückgenommenen verkauften Produkte und deren Verpackungsmaterialien nach Kategorie	<p>Rücksendungen sind vernachlässigbar gering. Verpackungsmaterial von Anlieferungen der zu bearbeitenden Materialien wird im großen Masse wiederverwendet.</p>
<b>G4-EN29</b>	Monetärer Wert signifikanter Bußgelder und Gesamtzahl nicht monetärer Strafen wegen Nichteinhaltung von Umweltgesetzen und -vorschriften	<p>keine Bußgelder</p>
<b>G4-EN30</b>	Wesentliche Umweltauswirkungen verursacht durch Transport von Gütern und Personen	<p>Versand und Transport wird von auf Nachhaltigkeit überprüften Logistik-Unternehmen übernommen.</p>
<b>G4-EN31</b>	Die gesamten Aufwendungen und Investitionen für Umweltschutz nach Art	<p>10 k Euro Landschaftspflege</p>
<b>G4-EN32</b>	Prozentsatz neuer Lieferanten, die anhand von ökologischen Kriterien überprüft wurden	<p>10%</p>
<b>DMA-LA Managementansatz Beschäftigung - Arbeit Leistungsindikatoren LA</b>		
<b>G4-LA1</b>	Gesamtzahl und Rate neu eingestellter Mitarbeiter sowie Personalfuktuation nach Altersgruppe, Geschlecht und Region	<p>Mitarbeiter gleichbleibend</p>
<b>G4-LA2</b>	Betriebliche Leistungen, die nur Vollzeitbeschäftigten, nicht aber Mitarbeitern mit befristeten Arbeitsverträgen oder Teilzeitbeschäftigten gewährt werden	<p>keine befristeten Arbeitskräfte</p>
<b>G4-LA7</b>	Arbeiter mit hoher Erkrankungsrate oder -gefährdung im Zusammenhang mit ihrer Beschäftigung	<p>keine</p>

## GRI G4 Index Spezifisch

G4-LA8	Arbeitsschutzthemen die in Vereinbarungen mit Gewerkschaften behandelt werden	Hinweise und Unterrichtung zu Arbeitsschutzthemen werden regelmäßig und bei Aktualisierung vorgenommen.
G4-LA9	Durchschnittliche jährliche Stundenzahl für Aus- und Weiterbildung pro Mitarbeiter nach Geschlecht und Mitarbeiterkategorie	30 Stunden
G4-LA10	Programme für Kompetenzmanagement werden intern nicht angeboten und lebenslanges Lernen	
G4-LA11	Prozentsatz der Mitarbeiter, die eine regelmäßige Leistungsbeurteilung und Entwicklungsplanung erhalten	100%
G4-LA12	Zusammensetzung der leitenden Organe und Aufteilung der Mitarbeiter nach Kategorien hinsichtlich der Vielfalt und Chancengleichheit (Geschlecht, Altersgruppe, Minderheiten. ..)	6 Vollzeitarbeiter (6m+1w), 1 Teilzeitkraft (w), 3 Management (2m+1w) Frauenanteil 30% Altersdurchschnitt liegt bei 50 Jahren
G4-LA13	Verhältnis von Grundgehalt und Vergütung Männer zu Frauen (gleicher Lohn)	Arbeiter beziehen einen festen Lohn. Überstunden werden besonders Vergütet. Angestellte haben feste Gehälter. Die Vergütung ob Frau oder Mann ist gleich,
G4-LA14	Prozentsatz neuer Lieferanten, die anhand von Kriterien im Hinblick auf Arbeitspraktiken überprüft wurden	10%
<b>DMA-HR</b>	<b>Managementansatz Menschenrechte - Leistungsindikatoren HR</b>	
G4-HR1	Prozentsatz und Gesamtzahl der signifikanten Investitionsvereinbarungen und -verträge, die Menschenrechtsklauseln enthalten oder unter Menschenrechtsaspekten geprüft wurden.	0% Alle Investitionen beziehen sich auf den nationalen Raum
G4-HR3	Gesamtzahl der Diskriminierungsvorfälle und ergriffene Abhilfemaßnahmen	keine
G4-HR5	Ermittelte Geschäftsstandorte und Lieferanten, bei denen ein erhebliches Risiko von Kinderarbeit besteht, und ergriffene Maßnahmen als Beitrag zur Abschaffung von Kinderarbeit	keine
G4-HR10	Prozentsatz neuer Lieferanten, die anhand von Menschenrechtskriterien überprüft wurden	10%
G4-HR12	Anzahl der Beschwerden in Bezug auf Arbeitspraktiken, die über formelle Beschwerdeverfahren eingereicht, bearbeitet und gelöst wurden und gelöst wurden	keine

# GRI G4 Index Spezifisch

## DMA-SO Managementansatz soziale Verantwortung - Gesellschaftliche Leistungsindikatoren SO

G4-SO1	Prozentsatz der Geschäftsstandorte, bei denen Maßnahmen zur Einbindung lokaler Gemeinschaften, Folgenabschätzungen und Förderprogramme umgesetzt wurden	Spenden an Kinder auf der Krebsstation und Roten Kreuz sowie Unterstützung der Kreuzberger Lebenshilfe und Blindenwerkstätten
G4-SO4	Informationen und Schulungen über Maßnahmen und Verfahren zur Korruptionsbekämpfung	Regelmäßige Informationen für die im Ein und Verkauf tätigen Beschäftigten
G4-SO5	Bestätigte Korruptionsfälle und Maßnahmen	keine
G4-SO6	Gesamtwert der politischen Spenden, dargestellt nach Land und Empfänger/ Begünstigtem	keine
G4-SO7	Verfahren aufgrund von wettbewerbswidrigem Verhalten oder Kartell- und Monopolbildung	keine

## DMA-PR Managementansatz Produkte und Dienstleistungen - Produktverantwortung Leistungsindikatoren PR

G4-PR1	Produkt- und Dienstleistungskategorien, deren Auswirkungen auf Gesundheit und Sicherheit geprüft werden, um Verbesserungspotenziale zu ermitteln	Die Aluminiumschilder und Baugruppen haben keinerlei gesundheitlichen Einfluss. Die Qualität wird nach ISO 9001 geprüft.
G4-PR3	Art der Produkt- und Dienstleistungsinformationen, die durch die Verfahren der Organisation für Informationen über und die Kennzeichnung von Produkten erforderlich sind.	keine
G4-PR5	Praktiken im Zusammenhang mit Kundenzufriedenheit einschließlich der Ergebnisse von Umfragen zur Kundenzufriedenheit	Regelmäßige Kundenbefragungen zur Zufriedenheit und Verbesserung
G4-PR6	Verkauf verbotener oder umstrittener Produkte	keine
G4-PR7	Fälle von Nichteinhaltung von gesetzlichen und freiwilligen Vorschriften in Bezug auf Werbung	keine



**Verantwortung  
Leben**

# Code of Conduct

## Verhaltenskodex zur gesellschaftlichen Verantwortung

### Grundverständnis über gesellschaftlich verantwortliche Unternehmensführung

Diesem Code of Conduct liegt ein Grundverständnis gesellschaftlich verantwortlicher Unternehmensführung zugrunde. Dies bedeutet für uns, dass wir Verantwortung übernehmen, indem wir die Folgen unserer unternehmerischen Entscheidungen und Handlungen in ökonomischer, technologischer wie auch in sozialer und ökologischer Hinsicht bedenken und einen angemessenen Interessenausgleich herbeiführen. Wir tragen im Rahmen der jeweiligen Möglichkeiten und Handlungsräume freiwillig zum Wohle und zur nachhaltigen Entwicklung der globalen Gesellschaft bei. Wir orientieren uns dabei an allgemeingültigen ethischen Werten und Prinzipien, insbesondere an Integrität und Rechtschaffenheit und am Respekt vor der Menschenwürde.

### Eckpunkte gesellschaftlich verantwortlicher Unternehmensführung

Wir wirken aktiv darauf hin, dass die im Folgenden genannten Werte und Grundsätze nachhaltig beachtet und eingehalten werden.

### 1. Einhaltung der Gesetze

Wir halten die geltenden Gesetze und sonstigen Rechtsvorschriften der Länder ein, in denen wir tätig sind.

### 2. Integrität

Wir orientieren unser Handeln an allgemeingültigen ethischen Werten und Prinzipien, insbesondere an Integrität, Rechtschaffenheit, Respekt vor der Menschenwürde, Offenheit und Nichtdiskriminierung von Religion, Weltanschauung, Geschlecht und Ethnik. Wir lehnen Korruption und Bestechung im Sinne der entsprechenden UN-Konvention strikt ab. Wir fördern auf geeignete Weise Transparenz, integrires Handeln und verantwortliche Führung und Kontrolle im Unternehmen.

Wir verfolgen saubere und anerkannte Geschäftspraktiken und einen fairen Wettbewerb. Im Wettbewerb richten wir uns an professionellem Verhalten und qualitätsgerechter Arbeit aus. Mit den Aufsichtsbehörden pflegt wir einen partnerschaftlichen und vertrauensvollen Umgang.

### 3. Verbraucherinteressen

Soweit Verbraucherinteressen betroffen sind, wir halten uns an verbraucher-schützende Vorschriften sowie an angemessene Vertriebs-, Marketing- und Informationspraktiken. Besonders schutzbedürftige Gruppen (z.B. Jugendschutz) genießen besondere Aufmerksamkeit.

# Code of Conduct

## 4. Kommunikation

Wir kommunizieren offen und dialogorientiert über die Anforderungen dieses CoC und über dessen Umsetzung gegenüber Mitarbeitern, Kunden, Lieferanten und anderen Interessensgruppen (Stakeholder). Alle Dokumente und Unterlagen werden pflichtgemäß erstellt, nicht unlauter verändert oder vernichtet und sachgerecht aufbewahrt. Betriebsgeheimnisse und Geschäftsinformationen der Partner werden sensibel und vertraulich behandelt.

## 5. Menschenrechte

Wir setzen uns für die Förderung der Menschenrechte ein. Wir halten die Menschenrechte gemäß der UN-Menschenrechtscharta ein, insbesondere die nachfolgend genannt:

### 5.1 Privatsphäre

Schutz der Privatsphäre.

### 5.2 Gesundheit und Sicherheit

Wahrung von Gesundheit und Arbeitssicherheit, insbesondere Gewährleistung eines sicheren und gesundheitsfördernden Arbeitsumfeldes, um Unfälle und Verletzungen zu vermeiden.

## 5.3 Belästigung

Schutz der Mitarbeiter vor körperlicher Bestrafung und vor physischer, sexueller, psychischer oder verbaler Belästigung oder Missbrauch.

## 5.4 Meinungsfreiheit

Schutz und Gewährung des Rechts auf Meinungsfreiheit und freie Meinungsäußerung.

## 6. Arbeitsbedingungen

Wir halten die folgenden Kernarbeitsnormen der Internationalen Arbeitsorganisation ILO ein:

### 6.1 Kinderarbeit

Das Verbot von Kinderarbeit, d. h. der Beschäftigung von Personen jünger als 15 Jahre, sofern die örtlichen Rechtsvorschriften keine höheren Altersgrenzen festlegen und sofern keine Ausnahmen zulässig sind.

### 6.2 Zwangsarbeit

Das Verbot von Zwangsarbeit jeglicher Art.

# Code of Conduct

## 6.3 Entlohnung

Die Arbeitsnormen hinsichtlich der Vergütung, insbesondere hinsichtlich des Vergütungsniveaus gemäß den geltenden Gesetzen und Bestimmungen.

## 6.4 Arbeitnehmerrechte

Die Respektierung des Rechts der Arbeitnehmer auf Koalitionsfreiheit, Versammlungsfreiheit sowie auf Kollektiv- und Tarifverhandlungen.

## 6.5 Diskriminierungsverbot

Diskriminierungsfreie Behandlung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

## 7. Arbeitszeit

Wir halten die Arbeitsnormen hinsichtlich der höchst zulässigen Arbeitszeit ein.

## 8. Umweltschutz

Wir erfüllen die Bestimmungen und Standards zum Umweltschutz. Wir handeln umweltbewusst und verantwortungsvoll mit natürlichen Ressourcen um gemäß den internationalen Grundsätzen.

## 9. Bürgerschaftliches Engagement

Wir tragen zur gesellschaftlichen und ökonomischen Entwicklung bei und fördern entsprechende freiwillige Aktivitäten unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

## Umsetzung und Durchsetzung

Wir unternehmen alle geeigneten und zumutbaren Anstrengungen, die in diesem Code of Conduct beschriebenen Grundsätze und Werte kontinuierlich umzusetzen und anzuwenden.



AKF-Tec GmbH  
Am Weissenstein 8  
D-57648 Unnau

Tel. 02661-958 20  
Fax. 02661-958 222  
[info@akf-tec.de](mailto:info@akf-tec.de)